

# PM-LL Spezifikationsdokument LIA MVDZ

Arbeitsgruppe LIA – Landeslehrpersoneninformation Austria  
MVDZ - Mitverwendung/Dienstzuteilung

Autor/in: Daniel Mandl

Version: 1.1

Erstellt am: 04.05.2022

## Dokumentenparameter

Allgemeine Informationen	
Dokumententitel	PM-LL Spezifikationsdokument LIA MVDZ
Vertraulichkeitshinweis	BRZ-intern
Beschreibung	PM-LL ROG-C Phase 4 Ergebnisdokument
Dokumentenverantwortlich	Daniel Mandl
Dokumentenart	Spezifikationsdokument
Review	
Review-Intervall	---
Datum letzter Review	18.02.2022
Gültigkeit	
Organisation	BRZ
Zielgruppe(n)	<input checked="" type="checkbox"/> alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter <input type="checkbox"/> Führungskräfte <input type="checkbox"/> Prozessverantwortliche
	<input checked="" type="checkbox"/> freigegeben <input type="checkbox"/> Entwurf / Überarbeitung <input type="checkbox"/> archiviert
Freigabe durch	Nadja Kauschitz
Datum der Inkraftsetzung	18.02.2022



## Inhalt

<i>LIA001 LIA Stellenplan</i> .....	5
Ausgangssituation .....	5
Länderspezifische Anforderung .....	5
Lösungsbeschreibung .....	6
MVDZ - Mitverwendung/Dienstzuteilung .....	7
Abgrenzungen .....	12
<i>Anhang</i> .....	13
Glossar und Abkürzungsverzeichnis .....	13
Abbildungsverzeichnis .....	13
Tabellenverzeichnis .....	13

## LIA001 LIA Stellenplan

### Ausgangssituation

Zur Versorgung des Auswertungssystems LiA (Landeslehrpersoneninformation Austria) liefern die derzeit bei den Ländern im Einsatz befindlichen Bestandssysteme folgende Extrakte:

- LLC - Landeslehrpersonen-Controlling
- MVDZ - Mitverwendung/Dienstzuteilung
- EDV - basierter Stellenplan

Die Anlieferung der LIA-Extrakte erfolgt in folgender Periodizität:

- LLC – Lieferung erfolgt monatlich
  - am 10. des Folgemonates wird das vorhergehende Berichtsmonat übermittelt
- MVDZ – Lieferung erfolgt viermal pro Schuljahr
  - 15.08. - Prognose für kommendes Schuljahr (immer 1ter Schultag bei der Prognose)
  - 30.10. - Auswertung für aktuelles Schuljahr
  - 15.03. - Auswertung für aktuelles Schuljahr
  - 15.07. - Auswertung für aktuelles Schuljahr
- Stellenplan – Lieferung erfolgt zweimal pro Schuljahr zu den vom BMBWF definierten Terminen
  - provisorischer Stellenplan (Planung, künftiges Schuljahr)
  - definitiver Stellenplan (aktuelles Schuljahr)

### Länderspezifische Anforderung

Durch die Übernahme der Landeslehrerinnen und Landeslehrer in PM-SAP muss dieses zukünftig die drei definierten Extrakte für das Auswertungssystem LiA liefern (für den EDV-basierten Stellenplan gibt es eine eigene Applikation). Dafür muss in PM-SAP die Möglichkeit geschaffen werden, die gewünschten Daten zu extrahieren und dem Auswertungssystem LiA zur Verfügung zu stellen.

Die Lieferung der Extrakte erfolgt gemäß der, in der Ausgangssituation definierten, Periodizität. Das Format ist durch das Auswertungssystem LiA vorgegeben. Alle drei Extrakte werden in einem CSV-Format (Semikolon als Trennzeichen. Die Spalten des CSV und die Titel der Spalten sind ebenfalls vorgegeben.

## Lösungsbeschreibung

Zur Bereitstellung der drei Extrakte werden drei Schnittstellenprogramme in PM-SAP implementiert. Der Transfer der CSV-Dateien erfolgt mit Hilfe des Ein-/Ausgangsserver (EAS). Der Ablauf der Datenbereitstellung wird in der nachfolgenden Grafik dargestellt:

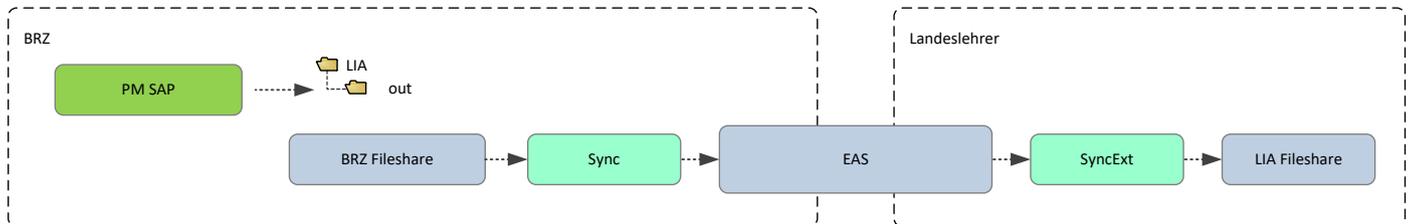


Abbildung 1: EAS Datentransfer

Die Bereitstellung der Extrakte erfolgt in drei Schritten, die sich wie folgt darstellen:

1. Generierung der Extrakte in PM-SAP und Ablage auf einem BRZ Fileshare
2. Periodische Übertragung der Extrakte mit Hilfe von EAS Synchronisationsjobs (Sync, SyncExt)
3. Ablage des Extrakts auf einem LiA Fileshare außerhalb des BRZ

Bei der Erstellung der CSV-Datei werden folgende Punkte berücksichtigt:

- Die CSV Dateien werden ohne Kopfzeile (erste Zeile mit Feldbezeichnungen) übermittelt.
- Als Trennzeichen für einzelne Felder wird ';' verwendet.
- Alle Felder (auch optionale) müssen in der CSV Datei in der vordefinierten Reihenfolge vorhanden sein.
- Einzelne Zeilen werden durch CRLF (Carriage Return Line Feed) voneinander getrennt.
- Für Werte aus den Auswahllisten (Ausprägungen) kommt das jeweilige Kürzel zur Anwendung (z.B. pd bei Feld SCHEMA).

Die erste Zeile einer CSV Datei beinhaltet die Daten der Gesamtmeldung mit folgenden Feldern:

- | • Feld       | Beschreibung                        | Beispiel   |
|--------------|-------------------------------------|------------|
| • Meldedatum | Datum der Meldung                   | 28.10.2021 |
| • Meldeart   | Art der Meldung [n k]               | N          |
| • Absender   | Absender der Meldung (Bundesland)   | 3          |
| • Schuljahr  | Laufendes Schuljahr (z.B. 20120/21) | 2020/21    |
| • Monat      | Berichtsmonat                       |            |

Bei der Meldeart wird unterschieden zwischen einer Neumeldung (N) und einer Korrekturmeldung (K). Jedoch werden keine Korrekturmeldungen erstellt, da keine Teilextrakte erstellt werden. Selbst

bei der Korrektur eines Berichtsmonats wird ein gesamter Extrakt der Komponente erstellt und dabei handelt es sich um eine Neumeldung.

Ab Juli 2021 wird das Spezifikationsdokument LIA gesplittet und für jede Komponente/jeden Extrakt ein separates Spezifikationsdokument erstellt.

In diesem Dokument wird die Komponente Mitverwendung/Dienstzuteilung (MVDZ) beschrieben.

## MVDZ - Mitverwendung/Dienstzuteilung

Die Lieferung des MVDZ Extrakts erfolgt einmal pro Quartal des Schuljahres zu den definierten Termine:

- 15.08. - Prognose für kommendes Schuljahr (immer 1ter Schultag bei der Prognose)  
– ausschließlich Dienstzuteilungen (NUR DZ)
- 30.10. - Auswertung für aktuelles Schuljahr
- 15.03. - Auswertung für aktuelles Schuljahr
- 15.07. - Auswertung für aktuelles Schuljahr

Pro Extrakt und Land wird eine Datei erzeugt, die folgender Namenkonvention entspricht:

- MVDZ\_<Kurzbezeichnung des Bundeslands>\_<Berichtsmonat (Zahl)>.csv

Außerdem wird eine Z-Tabelle der Schnittstelle aufgebaut. Für jede produktive Daten-Übertragung ist die Befüllung der Z-Tabelle mit einem Timestamp vorzusehen. Damit ist künftig sichergestellt, dass im Fehlerfall die Daten auch eingesehen werden können und diese künftig als Basis für ein operatives bzw. statistisches Reporting herangezogen werden können.

Für die Extraktionslogiken werden folgende Vorgaben eingehalten:

- Als Stichtag zur Datenselektion wird der Tag des Extrakts herangezogen
- Der Extrakt beinhaltet alle MV/DZ/DF für das aktuelle Schuljahr (1.9. bis 31.8.)
- Eine Zeile stellt Daten zu einer Lehrerin bzw. einem Lehrer dar – pro Lehrer/in ist je definierter MV, DZ und DF ist eine Zeile zu liefern (eine Datenzeile je MV, DZ oder DF).

<b>Feld</b>	<b>ERST_ANS</b>
<b>Definition</b>	Nicht PM-SAP relevant - immer TRUE Darf nicht leer geschickt werden. Es handelt sich um ein True/False Feld.
<b>Feld</b>	<b>PERS</b>
<b>Definition</b>	Personalnummer, 8-stellig, alphanumerisch
<b>Logik</b>	Auslesen von IT0001 / Personalteilbereich. Erste Ziffer des Personalteilbereichs wird extrahiert – z.B.: 10002 --> 1
<b>Feld</b>	<b>PERS_Z</b>
	Ein Zähler für mehrere Einträge pro Person beginnend mit 1
<b>Feld</b>	<b>Meldeart</b>
	N = Neumeldung (es wird immer N übermittelt – Entscheidung Jänner 2022)
<b>Feld</b>	<b>NACHNAME</b>
<b>Definition</b>	Nachname der Person, alphanumerisch
<b>Logik</b>	Feld in IT0002/Nachname
<b>Feld</b>	<b>VORNAME</b>
<b>Definition</b>	Vorname der Person, alphanumerisch
<b>Logik</b>	Feld in IT0002/Vorname
<b>Feld</b>	<b>SVNR</b>
<b>Definition</b>	Sozialversicherungsnummer , 10-stellig numerisch
<b>Logik</b>	Auslesen von IT9110/SV-Nummer
<b>Feld</b>	<b>SKZ</b>
<b>Definition</b>	Schulkennzahl des Clusters bzw. der Stammschule, 6-stellig, numerisch
<b>Logik</b>	Schulkennzahl der Stammschule gemäß der vom Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung zur Verfügung gestellten österreichischen Schulendatei. Die SKZ muss exakt mit der im LLC-Teil enthaltenen übereinstimmen. Auslesen aus OM von IT9214, wenn Clusterkennzahl vorhanden dann diese übermitteln, wenn Clusterkennzahl leer dann die im IT hinterlegte Schulkennzahl
<b>Feld</b>	<b>SART</b>
<b>Definition</b>	Schulart: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 - Volksschule</li> <li>• 2 - Mittelschule</li> <li>• 3 - Sonderschule</li> <li>• 4 - Polytechnische Schule</li> <li>• 5 - Berufsschule</li> </ul> 1-stellig, numerisch
<b>Logik</b>	Auslesen entsprechend der SKZ (IT9214)

<b>Feld</b>	<b>LV</b>
<b>Definition</b>	<p>Lehrverpflichtung,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 22 – VS+SO und alle im Entlohnungsschema pd/pdSV</li> <li>• 21 - MS+PTS</li> <li>• 23 - BS</li> </ul> <p>numerisch</p>
<b>Logik</b>	<p>Auslesen von IT0008 in Kombination mit Schulart und Tarifart  Wenn Lehrer Tarifart „LS“ (pd) bzw „SV“ (pdSV) dann LV = 22  Wenn Schulart Mittelschule oder Polytechnische Schule dann LV = 21  Wenn Schulart Volksschule oder Sonderschule dann LV = 22  Wenn Schulart Berufsschule dann LV = 23</p>
<b>Feld</b>	<b>VW_ART</b>
<b>Definition</b>	<p>Art der Verwendung,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• MV – Mitverwendung</li> <li>• DZ – Dienstzuteilung</li> <li>• DF –Dienstfreistellung gegen Refundierung</li> </ul> <p>2-stellig,  alphanumerisch</p>
<b>Logik</b>	<p>In Abhängigkeit vom ausgelesenen Infotyp zu setzen:  IT9017 = MV, IT9018 = DZ und IT9020 = DF</p>
<b>Feld</b>	<b>INSP</b>
<b>Definition</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• NZ = nicht zutreffend</li> <li>• FI = betraute Fachinspektorin</li> <li>• SQM - Schulqualitätsmanagement</li> <li>• FIDS – Fachbereich für Inklusion, Diversität und Sonderpädagogik</li> </ul> <p>4-stellig,  alphanumerisch</p>
<b>Logik</b>	<p>Auslesen von Feld MV Inspektion in IT9017 bei MV, IT9018 bei DZ ohne Ausprägung „2“ FIDS – Fachstab Inklusion; Diversität und Sonderpädagogik (diese sind nicht zu übermitteln, sondern werden als Versetzung (VE) im LLC übermittelt), bei DF = NZ</p>
<b>Feld</b>	<b>EINR</b>
<b>Definition</b>	<p>Einrichtung,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PH = Pädagogische Hochschule</li> <li>• kPH = kirchliche Pädagogische Hochschule</li> <li>• Praxis = Praxisschule</li> <li>• Bschole = Bundesschule</li> <li>• BD = Bildungsdirektion</li> <li>• APS = MV an APS</li> <li>• BS = MV an BS</li> <li>• LFS = MV an LFS</li> <li>• Min = Ministerium</li> <li>• AmtLand = Amt der Landesregierung</li> <li>• Sonst = Sonstige Einrichtung</li> </ul> <p>7-stellig,  alphanumerisch</p>

<b>Logik</b>	Auslesen von Feld Einrichtung MV in IT9017 bei MV, IT9018 bei DZ, bei DF fix „Sonst“ Aus ZT_ADM_LL_WERTE:																																																																																				
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Feld-Key</th> <th>Schlüssel</th> <th>Bezeichnung</th> <th>EINR</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>DZEINR</td><td>1</td><td>PH – Pädagogische Hochschule</td><td>PH</td></tr> <tr><td>DZEINR</td><td>2</td><td>Praxis – Praxisschule</td><td>Praxis</td></tr> <tr><td>DZEINR</td><td>3</td><td>kPH – kirchlich Pädagogische Hochschule</td><td>kPH</td></tr> <tr><td>DZEINR</td><td>4</td><td>Bschule – Bundesschule</td><td>Bschule</td></tr> <tr><td>DZEINR</td><td>5</td><td>BD – Bildungsdirektion</td><td>BD</td></tr> <tr><td>DZEINR</td><td>6</td><td>APS - BS an APS</td><td>APS</td></tr> <tr><td>DZEINR</td><td>7</td><td>BS - APS an LBS</td><td>BS</td></tr> <tr><td>DZEINR</td><td>8</td><td>LFS – an LFFS und LFBS</td><td>LFS</td></tr> <tr><td>DZEINR</td><td>10</td><td>Min - Ministerium</td><td>Min</td></tr> <tr><td>DZEINR</td><td>11</td><td>Bschule - Auslandsschule</td><td>Bschule</td></tr> <tr><td>DZEINR</td><td>12</td><td>AmtLand - Amt der Landesregierung</td><td>AmtLand</td></tr> <tr><td>DZEINR</td><td>29</td><td>Sonstige Einrichtung</td><td>Sonst</td></tr> <tr><td>MVEINR</td><td>1</td><td>PH – Pädagogische Hochschule</td><td>PH</td></tr> <tr><td>MVEINR</td><td>2</td><td>Praxis – Praxisschule</td><td>Praxis</td></tr> <tr><td>MVEINR</td><td>3</td><td>kPH – kirchlich Pädagogische Hochschule</td><td>kPH</td></tr> <tr><td>MVEINR</td><td>4</td><td>Bschule – Bundesschule</td><td>Bschule</td></tr> <tr><td>MVEINR</td><td>5</td><td>BD – Bildungsdirektion</td><td>BD</td></tr> <tr><td>MVEINR</td><td>6</td><td>APS - BS an APS</td><td>APS</td></tr> <tr><td>MVEINR</td><td>7</td><td>BS - APS an LBS</td><td>BS</td></tr> <tr><td>MVEINR</td><td>8</td><td>LFS – an LFFS und LFBS</td><td>LFS</td></tr> </tbody> </table>	Feld-Key	Schlüssel	Bezeichnung	EINR	DZEINR	1	PH – Pädagogische Hochschule	PH	DZEINR	2	Praxis – Praxisschule	Praxis	DZEINR	3	kPH – kirchlich Pädagogische Hochschule	kPH	DZEINR	4	Bschule – Bundesschule	Bschule	DZEINR	5	BD – Bildungsdirektion	BD	DZEINR	6	APS - BS an APS	APS	DZEINR	7	BS - APS an LBS	BS	DZEINR	8	LFS – an LFFS und LFBS	LFS	DZEINR	10	Min - Ministerium	Min	DZEINR	11	Bschule - Auslandsschule	Bschule	DZEINR	12	AmtLand - Amt der Landesregierung	AmtLand	DZEINR	29	Sonstige Einrichtung	Sonst	MVEINR	1	PH – Pädagogische Hochschule	PH	MVEINR	2	Praxis – Praxisschule	Praxis	MVEINR	3	kPH – kirchlich Pädagogische Hochschule	kPH	MVEINR	4	Bschule – Bundesschule	Bschule	MVEINR	5	BD – Bildungsdirektion	BD	MVEINR	6	APS - BS an APS	APS	MVEINR	7	BS - APS an LBS	BS	MVEINR	8	LFS – an LFFS und LFBS	LFS
Feld-Key	Schlüssel	Bezeichnung	EINR																																																																																		
DZEINR	1	PH – Pädagogische Hochschule	PH																																																																																		
DZEINR	2	Praxis – Praxisschule	Praxis																																																																																		
DZEINR	3	kPH – kirchlich Pädagogische Hochschule	kPH																																																																																		
DZEINR	4	Bschule – Bundesschule	Bschule																																																																																		
DZEINR	5	BD – Bildungsdirektion	BD																																																																																		
DZEINR	6	APS - BS an APS	APS																																																																																		
DZEINR	7	BS - APS an LBS	BS																																																																																		
DZEINR	8	LFS – an LFFS und LFBS	LFS																																																																																		
DZEINR	10	Min - Ministerium	Min																																																																																		
DZEINR	11	Bschule - Auslandsschule	Bschule																																																																																		
DZEINR	12	AmtLand - Amt der Landesregierung	AmtLand																																																																																		
DZEINR	29	Sonstige Einrichtung	Sonst																																																																																		
MVEINR	1	PH – Pädagogische Hochschule	PH																																																																																		
MVEINR	2	Praxis – Praxisschule	Praxis																																																																																		
MVEINR	3	kPH – kirchlich Pädagogische Hochschule	kPH																																																																																		
MVEINR	4	Bschule – Bundesschule	Bschule																																																																																		
MVEINR	5	BD – Bildungsdirektion	BD																																																																																		
MVEINR	6	APS - BS an APS	APS																																																																																		
MVEINR	7	BS - APS an LBS	BS																																																																																		
MVEINR	8	LFS – an LFFS und LFBS	LFS																																																																																		
<b>Feld</b>	<b>EINR_KENNZ</b>																																																																																				
<b>Definition</b>	Kennzahl der Einrichtung, 6-stellig, alphanumerisch																																																																																				
<b>Logik</b>	Auslesen von KZ Einrichtung IT9017 bei MV, IT9018 bei DZ, bei DF leer(Null) Auf 6-Stellen mit führenden Nullen aufgefüllt.																																																																																				
<b>Feld</b>	<b>ZR_VON</b>																																																																																				
<b>Definition</b>	Beginn der Mitverwendung/Dienstzuteilung/Dienstfreistellung (TT.MM.JJJJ), 10-stellig, Datum z.B. 01.09.2018. Falls das gesamte Schuljahr angegeben werden soll, ist grundsätzlich 1.9. bis 31.8. des Folgejahres einzutragen.																																																																																				
<b>Logik</b>	Auslesen von Feld BeginnDatum in IT9017 bei MV, IT9018 bei DZ oder IT9020 bei DF																																																																																				
<b>Feld</b>	<b>ZR_BIS</b>																																																																																				
<b>Definition</b>	Ende der Mitverwendung/Dienstzuteilung/Dienstfreistellung (TT.MM.JJJJ), 10-stellig, Datum z.B. 31.08.2019																																																																																				
<b>Logik</b>	Auslesen von Feld EndeDatum in IT9017 bei MV, IT9018 bei DZ oder IT9020 bei DF																																																																																				

<b>Feld</b>	<b>ANMERKUNG_BL</b>
<b>Definition</b>	Anmerkung des Bundeslandes, 100-stellig, alphanumerisch wenn keine Kennzahl vorhanden ist: zwingend zu pflegen (zB bei Sonstigen Einrichtungen oder wenn (Schul-)Kennzahl nicht genau bekannt)
<b>Logik</b>	Auslesen von Feld Anmerkung BL in IT9017 bei MV, IT9018 bei DZ oder IT9020 bei DF
<b>Feld</b>	<b>PH_LEHRE</b>
<b>Definition</b>	Angabe der Gesamtstunden nur im Bereich PH/kPH, numerisch
<b>Logik</b>	Auslesen von Feld PH Lehre IT9017 bei MV oder bei DZ/DF leer.
<b>Feld</b>	<b>PH_VERWALTUNG</b>
<b>Definition</b>	Angabe der Gesamtstunden nur im Bereich PH/kPH, numerisch
<b>Logik</b>	Auslesen von Feld PH Verwaltung IT9017 bei MV bei DZ/DF leer
<b>Feld</b>	<b>WE</b>
<b>Definition</b>	Werteinheiten, Werteinheiten (altes Dienstrecht) bzw. Beschäftigungsstunden (neues Dienstrecht) der Mitverwendung nur für den Bereich Praxis und Bschule. numerisch
<b>Logik</b>	Auslesen von Feld MV Werteinheiten IT9017 bei MV oder bei DZ/DF leer
<b>Feld</b>	<b>WH</b>
<b>Definition</b>	Wochenstunden der Mitverwendung <a href="#">bzw. Dienstfreistellung</a> , Wochenstunden der Mitverwendung wenn Bildungsdirektion=FI oder FIDS und VW_ART=MV bzw. Wochenstunden der Dienstfreistellung und Herabsetzung gegen Refundierung. Einzutragen ist das Ausmaß der Mitverwendung, Dienstfreistellung bzw. Herabsetzung als Wochenstunden der Lehrverpflichtung der jeweiligen Landeslehrperson. numerisch
<b>Logik</b>	Auslesen von Feld MV Wochenstd. IT9017 bei MV oder bei DZ <a href="#">oder bei</a> /DF <a href="#">leer gemäß Lehrverpflichtung</a> . <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">22 – VS+SO und alle im Entlohnungsschema pd/pdSV</a></li> <li>• <a href="#">21 - MS+PTS</a></li> <li>• <a href="#">23 - BS</a></li> </ul>
<b>Feld</b>	<b>PD</b>
<b>Definition</b>	Dienstrecht neu/alt, <ul style="list-style-type: none"> <li>• True – Lehrperson im neuen Dienstrecht (pd/pdSV)</li> <li>• False – Lehrperson im alten Dienstrecht</li> </ul> Boolean
<b>Logik</b>	Auslesen von IT0008/Tarifart Wenn die Tarifart = LS bzw. SV (pdSV) dann True, ansonsten False

Tabelle 1: CSV-Format MVDZ

## Abgrenzungen

Eine technische Anbindung von LiA als automatisierter Schnittstellenpartner ist nicht Teil der Umsetzung. Es werden lediglich die CSV-Extrakte an einem definierten Ort (EAS) mit definierten Namen bereitgestellt. Von diesem Speicherort aus kann seitens der Applikationen des BMBWF ein automatischer Import durchgeführt werden.

## Anhang

### Glossar und Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung/Begriff	Bedeutung
BRZ	Bundesrechenzentrum
CSV	Comma-separated values
EAS	Ein-/Ausgangsserver
DF	Dienstfreistellung
DZ	Dienstzuteilung
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
LIA	Landeslehrpersoneninformation Austria
LLC	Landeslehrpersonen-Controlling
MV	Mitverwendung
MVDZ	Mitverwendung/Dienstzuteilung
PM	Personalmanagement
SFTP	Secure File Transfer Protocol
usw.	und so weiter

### Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: EAS Datentransfer .....	6
--------------------------------------	---

### Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: CSV-Format MVDZ .....	11
----------------------------------	----